

Treibende Kraft in der vernetzten Versorgung

ResMed schafft eine Zukunft, in der die Gesundheitsversorgung schneller, effektiver und effizienter wird. Wir vernetzen Daten, Patienten und Leistungserbringende, um die Versorgung zu vereinfachen und die Ergebnisse zu verbessern. Lesen Sie, welche Vorteile die vernetzte Versorgung Ihnen bringen könnte.

Herausforderung im Gesundheitswesen

Das Gesundheitswesen in Europa entwickelt sich rasant. Mit zunehmender Alterung der Bevölkerung werden chronische Erkrankungen häufiger. Die Folge davon ist ein wachsender Druck auf die Gesundheitsbranche und deren Leistungserbringende. ResMed begegnet dieser Herausforderung mit innovativen vernetzten Lösungen.

65 Millionen

Schätzungsweise 65 Millionen Menschen weltweit leben mit moderater bis schwerer COPD.¹

€48,4 Milliarden

Die durch COPD in Europa verursachten Kosten werden auf jährlich 48,4 Milliarden Euro geschätzt.²

Datenschutz hat Priorität

Der Schutz und die Sicherheit von Patientendaten hat für ResMed oberste Priorität. Unser Patientenmanagementsystem AirView ist sicher und erfüllt die EU-Richtlinie 95/46/EC einschließlich der Datenschutz-Grundverordnung (2016/679) und die nationalen Datenschutzgesetze. Es wird außerdem regelmäßig im Hinblick auf Risikomanagement und den Schutz der Privatsphäre getestet.

Warum unsere Lösungen?

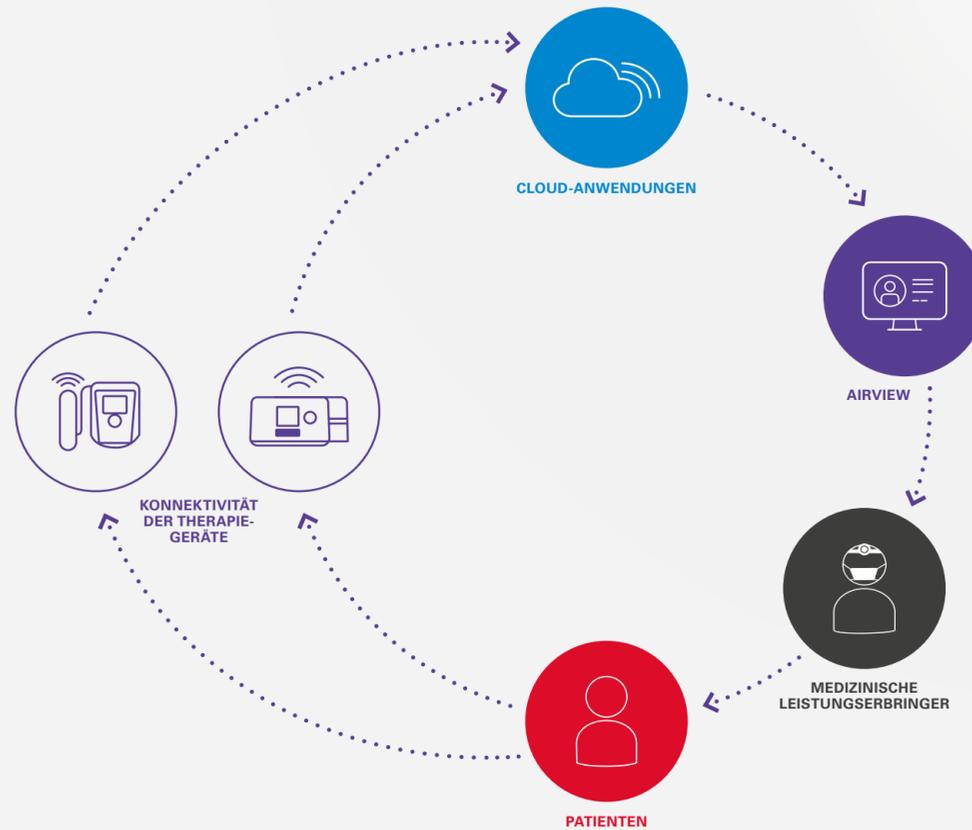
Die Lösungen von ResMed bieten Ihnen folgende Vorteile:

- **Bessere Versorgung** – Informationen über die Therapie stehen zeitnah zur Verfügung
- **Effizienzsteigerung** – Zeit und Ressourcen werden effektiver eingesetzt
- **Optimierung des Supports** – Sie können schnell reagieren und unnötige Interventionen vermeiden
- **Zeitersparnis** – Zusammenarbeiten wird einfacher, Remote-Vorgänge werden ermöglicht und die Verwaltung optimiert.

Warum ResMed?

Im Jahr 2017 wurden 50 % unserer Lumis-Patienten in Europa per Telemonitoring betreut. Wir sind damit ein führender Anbieter vernetzter Gesundheitslösungen.

- Wir übertragen Patientendaten über unsere AirView-Integrationslösungen sicher an die IT-Systeme Ihrer Organisation.
- Wir ermöglichen die Einsicht in Patientendaten auf eine für Sie und Ihre Geschäfte geeignete Weise.
- Wir gewährleisten die Vertraulichkeit der Daten. Die Privatsphäre der Behandelten und die Sicherheit der Patientendaten haben für uns höchste Priorität.
- Wir sind weltweit führend in der Patientenbetreuung via Telemonitoring.³



Wegbereiter für vernetzte NIV-Lösungen

Vereinfachen Sie Ihre Arbeitsabläufe und bieten Sie mehr Patienten eine bessere Versorgung.

¹ World Health Organization. "Chronic respiratory diseases: Burden of COPD" Who.int. http://www.who.int/gho/publications/world_health_statistics/en/ (accessed November 9, 2015)

² European Lung White Book: the economic burden of lung disease. The European Lung Foundation (ELF) and the European Respiratory Society (ERS). www.erswhitebook.org/chapters/the-economic-burden-of-lung-disease

³ Fagerberg J. et al. Berg Insight, Connected Care in Europe, Second edition, 2017

Optimierte Arbeitsabläufe

Vernetzte NIV-Lösungen ermöglichen Ihnen den Fernzugriff auf detaillierte Patienten-Monitoringdaten für eine schnelle und fundierte Entscheidungsfindung. Sie eignen sich für nicht beatmungsabhängige Personen mit wechselnden Anforderungen oder progressiven Atemwegserkrankungen wie COPD, OHS und NMD.

»In Glasgow haben wir in den letzten fünfzehn Monaten bei der häuslichen Beatmung unserer COPD-Patienten routinemäßig Telemonitoring eingesetzt und es hat sich als von unschätzbarem Wert erwiesen. Ich kann mir nicht vorstellen, bei der COPD-Therapie kein Telemonitoring zu verwenden.«

C. CARLIN, BERATENDER FACHARZT ATEMMEDIZIN, NRS CAREER RESEARCH FELLOW, GLASGOW, GROSSBRITANNIEN



Verbesserte Abläufe

Da aktuelle, detaillierte Monitoringdaten zugänglich sind, können Sie Probleme schnell erkennen und proaktiv eingreifen, wenn sich die Situation der Patienten ändert. Im Anschluss an die Titrationsphase sind dank AirView™, dem sicheren serverbasierten Patientenmanagementsystem von ResMed, Routineanpassungen aus der Ferne möglich, während sich die Patienten zuhause an die Therapie gewöhnen können. Weitere Termine sind damit oft nicht mehr erforderlich.



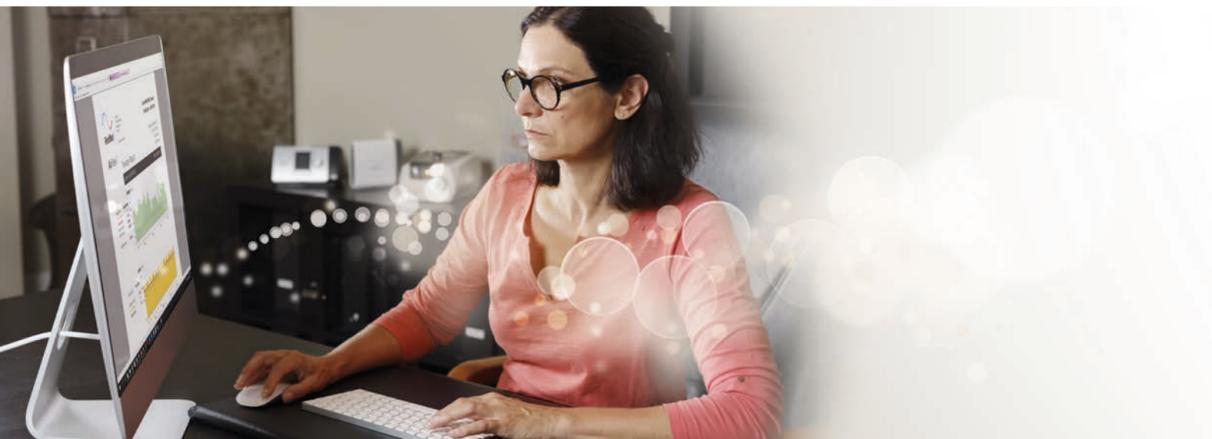
Zeitersparnis

Dank Fernzugriff auf Therapie- und Gerätedaten verbringen Sie weniger Zeit mit Verwaltungsaufgaben und die Zahl unnötiger Telefonanrufe und Kontrollbesuche verringert sich. Sie können zeitnah intervenieren und sind auf Patientenbesuche bestens vorbereitet. So werden Personalressourcen geschont und Ihnen bleibt mehr Zeit für diejenigen, die Ihre Unterstützung dringend benötigen.



Kapazitätssteigerung

Sie haben mehr Zeit für die Betreuung der medizinisch anspruchsvollen Fälle und mehr Kapazitäten, um neue Patienten zu übernehmen.



Bessere Versorgung

Durch die Möglichkeit, zusammenzuarbeiten, Erkenntnisse weiterzugeben und effektiv auf Informationen zu reagieren, können Sie mehr Patienten eine bessere Versorgung bieten und letztendlich die klinischen Ergebnisse verbessern.

»Ich denke, dass Telemonitoring immer wichtiger wird, da die Anzahl der Patienten, die eine außerklinische Beatmung benötigen, weiter steigt und in den Krankenhäusern immer stärkere Ressourcenknappheit herrscht.«

PROF. DR. MICHAEL DREHER, LEITER DER SEKTION PNEUMOLOGIE, UNIVERSITÄTSKLINIK RWTH AACHEN, DEUTSCHLAND



Verbesserte Therapiequalität

Da die medizinischen Fachkräfte die Möglichkeit haben, Therapiedaten (ungewollte Leckagen, Atemfrequenz, spontaner Trigger, Minutentilation usw.) aus der Ferne einzusehen, ist es für sie ein Leichtes, einzugreifen und Parameter anzupassen oder einen Termin zu organisieren, wenn sich der Zustand der Patienten verändert.



Verbesserte Patientenerfahrung

Die Patienten müssen (außer im wirklichen Bedarfsfall) zur Problembehandlung nicht mehr persönlich ins Krankenhaus kommen. Sie können sich zuhause betreuen lassen – das verringert den Stress und verbessert die Lebensqualität, ohne die Qualität der Versorgung zu beeinträchtigen.



Nahtlose Zusammenarbeit

Alle an der Patientenversorgung Beteiligten können gleichzeitig auf die gleichen Daten zugreifen. Die gemeinsame Entscheidungsfindung wird gefördert und die Versorgungsqualität optimiert.



»Telemonitoring ist unverzichtbarer Bestandteil meiner klinischen Praxis. Es ist wesentlich für eine gute Patientenversorgung.«

DR. CHRISTINE CHEVAL, ÄRZTIN FÜR SCHLAF- UND BEATMUNGSMEDIZIN, SAN SALVADOR HOSPITAL, FRANKREICH

Vernetzte ResMed-Lösungen für die außerklinische NIV-Beatmung

Unsere Beatmungsgeräte Lumis™ und Stellar™ erlauben die drahtlose* Übertragung der Therapiedaten aus der häuslichen Umgebung der Patienten direkt an AirView. Mit AirView Exchange können Sie Ihre interne Softwareanwendung direkt mit AirView synchronisieren, sodass Sie und Ihr Team innerhalb Ihres eigenen Systems arbeiten können.

* Für Stellar ist Funkkonnektivität über das RCM (ResMed Connectivity Module) verfügbar. Lumis bietet integrierte Funktechnologie für die Konnektivität mit AirView.

Zugang zu aktuellen Patientendaten

Dank AirView haben Sie einen Überblick über die Geräte- und Therapiestatistiken Ihrer Patienten und können die Geräteeinstellungen aus der Ferne kontrollieren.

* Mit Stellar werden die Therapiedaten einmal täglich aktualisiert, mit Lumis sind die Daten eine Stunde nach Ende jeder Therapiesitzung verfügbar.

TeleService für Lumis

Über die TeleService-Funktion von AirView haben Sie Zugang zum Gerätestatus und den wichtigsten Therapieeinstellungen der Behandelten, sodass Sie gerätebezogene Probleme schnell und unkompliziert analysieren und beheben können.

* Nicht verfügbar für Stellar-Geräte

Detaillierte Berichte

Compliance- und detaillierte Therapieberichte mit unterschiedlichsten Daten und Diagrammen erlauben eine effektive und effiziente Verwaltung aller Therapieeinstellungen.

